

## Hygieneplan Corona der Fachschule Seefahrt Warnemünde

Stand: 29.08.2020

### Inhalt

Inhalt.....	1
Vorbemerkung.....	2
1. Persönliche Hygiene .....	4
2. Raumhygiene.....	5
3. Grundsätze zu hochschulspezifischen Raumnutzungen .....	6
4. Infektionsschutz in den Pausen .....	8
5. Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid-19-Krankheitsverlauf .....	8
6. Wegeführung.....	8
7. Allgemeines .....	8
8. Inkraftsetzung.....	10

## Abkürzungsverzeichnis

BfArM Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte

bzw. beziehungsweise

COPD chronic obstructive pulmonary disease - Chronische obstruktive Lungenerkrankung

COVID-19 coronavirus disease 2019 - Coronavirus-Krankheit-2019

ggf. gegebenenfalls

i.V.m. in Verbindung mit

IfSG Infektionsschutzgesetz

MAL Maschinen- und Anlagenlabor

MNB Mund-Nasen-Bedeckung

MSCW Maritimes Simulationszentrum Warnemünde

RKI Robert Koch-Institut

RNr Raumnummer

SAL Seefahrt, Anlagentechnik und Logistik

SARS-CoV-2 Schweres akutes Atemwegssyndrom Coronavirus 2

SES Ship Engine Simulator - Schiffsmaschinensimulator

SHS Ship Handling Simulator - Schiffsführungssimulator

StudIP Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre

WHO World Health Organization - Weltgesundheitsorganisation

## Vorbemerkung

Im Hygieneplan sind wichtige Eckpunkte nach § 36 i.V.m. § 33 Infektionsschutzgesetz (IfSG) geregelt. Die Fachschule Seefahrt ist der Hochschule Wismar angegliedert und nutzt auf Grund der gleichartigen Ausbildung die Labore und Anlagen der Hochschule Wismar. Die Fachschule Seefahrt trägt mit der Absicherung eines hygienischen Umfeldes zur Erhaltung der Gesundheit der Fachschulangehörigen bei. Alle Angehörigen der Fachschule Seefahrt sind darüber hinaus angehalten, sorgfältig die Hygienehinweise des Robert-Koch-Instituts (RKI) zu beachten.

Das Schuljahr 2020/21 findet nach Beschluss vom Bildungsministerium (Hinweis 83 Distanzunterricht) als Präsenzunterricht unter Pandemiebedingungen für alle Klassen statt.

Nach wie vor ist es das Ziel, die Ausbreitung der SARS-CoV-2 Erkrankung zu verhindern. Die Lehrenden sind aufgefordert alle Teilnehmenden auch unmittelbar vor und nach der Veranstaltung

zur Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln anzuhalten.

Die Fachschule Seefahrt ist Teil der Beruflichen Schule-Technik in Trägerschaft der Hansestadt Rostock und unterliegt dem Plan für Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen für die Schulen in Mecklenburg-Vorpommern (Hygieneplan für SARS-CoV-2) vom 13.08.2020. Sie wird in enger Abstimmung den Hygieneplan Corona der Hochschule Wismar umsetzen.

Der Hygieneplan gilt für die Fachschule Seefahrt und wird ständig fortgeschrieben. Änderungen werden durch die Leitung der Fachschule eingearbeitet, dem Gesundheitsamt zur Prüfung vorgelegt und der Hochschule und Fachschule übermittelt.

# 1. Persönliche Hygiene

Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich.

## Wichtigste Maßnahmen

- Atemwegserkrankungen, die mit COVID-19 Symptomen zu vereinbaren sind, zu Hause bleiben.
- Abstand halten: Es ist, wo immer möglich, ein Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten.
- Keine Berührungen, keine Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Händehygiene: regelmäßig und sorgfältig mindestens 20 Sekunden lang die Hände waschen (siehe <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen.html>).
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an den Mund, an die Augen und an die Nase fassen.
- Vor dem Essen die Hände gründlich waschen.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen.
- Die Husten- und Niesetikette einhalten: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand halten, am besten wegdrehen.
- Die Nutzung von Fahrstühlen ist ausschließlich für gehbehinderte Personen in Einzelnutzung gestattet
- Eine Ansprache Auge-in-Auge, mit geringem Abstand muss vermieden werden (keine Gespräche, bei denen sich Köpfe in unmittelbarer Nähe befinden: Bitte nicht über die Schulter schauen, nicht über das Heft beugen etc.).
- Unterrichtsräume in jeder Pause zu lüften.
- Alle Schüler der Fachschule Seefahrt sind eine definierte Gruppe.
- Alle Schüler füllen eine Gesundheitsbestätigung aus.

Zu beachten ist dabei unbedingt, dass trotz Mund-Nasen-Bedeckung die gängigen Hygienevorschriften, insbesondere die aktuellen Empfehlungen des RKI und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, weiterhin einzuhalten sind.

Eine Händedesinfektion wird beim Betreten und Verlassen der Gebäude empfohlen.

Es wird empfohlen, dass jeder Schüler eine gefüllte Taschenflasche Desinfektionsmittel bei sich

hat, um die Hände regelmäßig zu desinfizieren.

Eine Trennung von definierten Gruppen ist nicht nötig, da die Fachschule nur eine definierte Gruppe besitzt.

## Hinweise zum Umgang mit Mund-Nasen-Bedeckung

Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist in den Gebäuden der Hochschule Wismar, Bereich SAL Warnemünde, und auf dem Campus für Schüler und Lehrkräfte vorgeschrieben.

Es gelten folgende Ausnahmen:

- Im Unterricht muss keine MNB getragen werden.
- In den Laboren muss keine MNB getragen werden.
- Beim Essen und Trinken muss keine MNB getragen werden.
- Lehrkräfte die sich allein in ihrem Büro aufhalten.

Wenn Mund-Nasen-Bedeckungen von Lehrkräften und Schülern getragen werden, sind die Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zu beachten:

- Auch mit MNB sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 Meter zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregert. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden (mindestens 20-30 Sekunden mit Seife).
- Die Maske sollte längstens für einen Tag getragen werden. Bei deutlicher Durchfeuchtung ist sie häufiger zu wechseln.

Die Hygienevorschriften sind unbedingt einzuhalten, für entsprechende persönliche Hygiene ist jede und jeder Einzelne selbst verantwortlich.

## 2. Raumhygiene

## Lüftung

Nach jeder Unterrichtseinheit ist der Raum gründlich zu lüften.

## Reinigung

Die Reinigung der Räume wird durch die Hochschule Wismar veranlasst. Sollte ein Fall einer Corona Erkrankung unter unsren Schülern auftreten, wird der entsprechende Raum verlassen. Die Klasse hält sich dann außerhalb der Gebäude auf. Eine Meldung an die Verwaltung und den Krisenstab der Hochschule Wismar zur Infektion und Raumsäuberung wird unverzüglich veranlasst.

## Hygiene im Sanitärbereich

Die Fachschule Seefahrt folgt den Anweisungen der Hygiene im Sanitärbereich. Die Lehrkräfte kontrollieren, das immer nur ein Schüler den Hygienebereich aufsucht.

## 3. Grundsätze zu hochschulspezifischen Raumnutzungen

### Unterrichtsgestaltung

Die Schüler werden als Klasse möglichst immer im gleichen Unterrichtsraum beschult. Hierzu stehen uns folgende Räume zur Verfügung: 3101, 3106, 2205, 2206 /2505 und 5033. Die Räume 2206/2505 werden ebenfalls durch die Hochschule besetzt. Einige Klassen werden zusätzlich in den Laboren unterrichtet, sodass ein Wechsel zwischen Labor, 2206 und 2505 möglich ist. Sollten Raumprobleme auftreten werden diese mit der Studienorganisation geklärt.

Alle Räume sind mit Fenstern versehen, eine Lüftung ist möglich. Die Lehrkräfte werden darauf achten, dass die Klassen nicht zeitgleich die Räume verlassen, um so eine Häufung von Personen zu vermeiden.

Alle Schüler der Fachschule sind über die Hygienemaßnahmen des Hygieneplan Corona der Fachschule Seefahrt zu belehren. Diese Belehrung im Klassenbuch zu vermerken.

### Hochschulbibliothek

Die Hochschulbibliothek (HSB) ist ausschließlich für Ausleihen, Rückgaben und Verlängerungen geöffnet, die Öffnungszeiten entsprechen denen in den vorlesungsfreien Sommermonaten.

Der zeitgleiche Zugang von Personen wird beschränkt auf maximal. drei Personen am Standort Warnemünde. Die Mitarbeiter und Schüler der Fachschule Seefahrt folgen den Anweisungen der Hochschule Wismar bezüglich der Nutzung der Hochschulbibliothek.

## Labore

Der Zutritt zu den Gebäuden der Fakultäten ist für Schüler nur während der stattfindenden Laborveranstaltungen zulässig. Der Verschluss der Gebäude ist nach Vorgabe der Hochschule weiterhin zu gewährleisten. Die Schüler werden vor der Veranstaltung von der Lehrkraft am Eingang abgeholt. Danach ist der Verschlusszustand wiederherzustellen.

Die Einhaltung der empfohlenen Mindestabstände von 1,50 Meter liegt während der Laborpraktika in der Verantwortung der Lehrenden bzw. der Verantwortlichen der Veranstaltung. Die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen sind zwingend einzuhalten. Halten sich Teilnehmende nicht an die Anweisungen, müssen sie das Labor verlassen.

## PC-Pool

Der PC-Pool wird durch die Fachschule Seefahrt genutzt. Die Raumgröße erlaubt es nicht, die gesamte Klasse in dem Raum zu unterrichten. Die Klasse wird geteilt und in Gruppen im PC Pool unterrichtet.

## Büroarbeitsplätze

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben in ihren Büroräumen eine MNB zu tragen, wenn sie sich nicht allein im Raum aufhalten. Auch unter Kollegen muss eine MNB getragen werden.

## 4. Infektionsschutz in den Pausen

Da eine zufällige Begegnung der Schülerinnen und Schüler mit anderen auf dem Campus verweilenden Personen nicht ausgeschlossen werden kann, ist auf dem Campus eine MNB zu tragen. Gleiches gilt während des Unterrichtes auf dem Weg zur Toilette.

Die Schüler werden über die Infektionsschutzmaßnahmen belehrt werden.

## 5. Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid-19-Krankheitsverlauf

Hier verfährt die Fachschule Seefahrt nach den Vorgaben des Ministeriums für Bildung M-V. Personen mit erhöhtem Risiko können mit Atest vom Hausarzt bzw. vom betriebsärztlichen Dienst eine Weiterführung des Fernunterrichts bei der Schulleitung und dem Bildungsministerium M-V bekannt geben. Dies gilt für Personen, die zu den Risikogruppen nach RKI, jeweils gültiger Stand, gehören.

## 6. Wegeführung

Auf Grund der Klassengröße und der häuslichen Trennung ist eine Wegeführung nicht vorgesehen. In den Gebäuden besteht sofern kein Unterricht durchgeführt, wird MNB-Pflicht.

Nutzung von Personenaufzügen

Die Nutzung von Personenaufzügen darf nur von Gehbehinderten einzeln erfolgen.

## 7. Allgemeines

### Verhalten im Verdachtsfall einer Infektion

Bei Verdacht einer Infektion mit dem Corona-Virus bestehen, bitten wir die Schüler und Mitarbeiter in jedem Fall, die Dienststelle nicht aufzusuchen. Gleiches gilt für den Fall, dass Sie mit einer infizierten Person in Kontakt standen.

Unter keinen Umständen sollten Sie eigenmächtig die Dienststelle aufsuchen, da sonst das vorrangige Ziel der Unterbrechung von Infektionsketten nicht erreicht werden kann. Die Entscheidung, wer aufgrund Infektionsverdachts die Dienstgebäude zu verlassen hat, trifft der Vorgesetzte in Abstimmung mit dem Krisenstab Fachschule Seefahrt sowie dem Krisenstab der Hochschule Wismar.

### Meldepflichten der Fachschule Seefahrt

Es gelten die Meldepflichten wie nachfolgend beschrieben.

## Meldekette

Bitte halten Sie in diesem Fall folgendes Verfahren unbedingt ein:

1. Sie informieren Ihre Vorgesetzte/Ihren Vorgesetzten.
2. Sie informieren die Personalabteilung Frau Schiedt, Berufliche Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock – Technik - und stimmen gemeinsam mit Ihren Vorgesetzten und Ihnen das weitere Vorgehen ab.
3. Sie melden dem Krisenstab Fachschule Seefahrt den Fall.
4. Der Krisenstab Fachschule Seefahrt meldet den Fall unverzüglich an das zuständige Gesundheitsamt oder außerhalb der Dienstzeiten der Leitstelle des Brandschutz- und Rettungsamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie dem Krisenstab Hochschule Wismar.

### Zuständiges Gesundheitsamt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Gesundheitsamt Abt. Hygiene und Infektionsschutz SG Umwelthygiene

Paulstr.22, 18055 Rostock

Telefon: 0381 381-5382

Fax: 0381 381-9559

E-Mail: [ga.infektionsschutz@rostock.de](mailto:ga.infektionsschutz@rostock.de)

### Zuständige Leitstelle für den Standort Rostock-Warnemünde

Brandschutz- und Rettungamt

Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock

Telefon: 0381 381-3700

Telefax: 0381 381-3860

E-Mail: [feuerwehr@rostock.de](mailto:feuerwehr@rostock.de)

## 8. Inkraftsetzung

Dem Hygieneplan wurde durch das Gesundheitsamt zugestimmt.

Gesundheitsamt Hansestadt Rostock, 03.09.2020

Er wurde dem Beauftragten der Seefahrtausbildung des Bildungsministeriums zur Kenntnis gegeben: 07.09.2020

Der Hygieneplan wird als Dienstanweisung an der Fachschule Seefahrt in Kraft gesetzt.

07.09.2020

Dirk Kahnke

Koordinator der Fachschule Seefahrt